

# Abstrakte Kunst zum Anfassen

Antonio Ugia lebt wieder in Schieder. Neben seiner Malerei engagiert er sich unter anderem auch in sozialen Projekten.



Antonio Ugia mit einer seiner Arbeiten.

BILDRECHTE: ANTONIO UGIA

**Schieder-Schwalenberg** (jab). Die Stadt Schieder-Schwalenberg ist um einen Kunstschaffenden reicher. Antonio Ugia, der in den vergangenen Jahren in Köln, Bielefeld und Spanien gelebt hat, ist jetzt wieder zurück in seine Schiederaner Heimat gezogen.

„Mit seinen Bildern schlägt der Künstler eine Brücke zwischen Eindrücken und Gefühlen“, heißt es in einer Pressemitteilung aus dem Hause Ugia. Abstraktionen und Farbkombinationen reflektierten seine Emotionen. Erfassbar

würden sie erst durch das Zusammenspiel von Auge und Geist des Betrachtenden. „Meine Kunst ist Ausdruck meiner Gefühle“, erklärt Antonio Ugia, der Sohn einer Spanierin und eines Deutsch-Holländers ist, eigenen Angaben zufolge Ausbildungen als Restaurantfachmann, Krankenpfleger und Bademeister gemacht hat und schließlich 1990 zur Malerei, insbesondere der abstrakten gefunden hat.

Seine Bilder strahlten Energie und Lebensfreude aus, die Farben seien kräftig. Antonio

Ugia betont, dass seine Bilder zum Anfassen sind „...natürlich kann man meine Bilder anfassen, es ist doch schrecklich, wenn Bilder nur an der Wand hängen“, sagt er. Betrachtet man seine Bilder intensiver, entdecke man die verschiedenen Strukturen. Die Oberflächenstruktur entstehe aus unterschiedlichen Materialien und Hilfsmitteln und unterstützt die Wirkung seiner Werke. Kunst drücke für ihn die Liebe zum Leben aus, ohne dies aussprechen zu müssen. „Mit ihr habe ich die Freiheit mich

über das Gegenständliche zu erheben, habe keine Grenzen und Vorgaben.“

Neben seinen Ausstellungen gibt er gemäß dem Schreiben auch Kunstworkshops und engagiere sich immer wieder ehrenamtlich – sowohl für soziale Projekte, zum Beispiel in der Flüchtlingshilfe, oder auch bei Kunstprojekten in Kitas, Seniorenheimen oder anderen Einrichtungen.

---

Weitere Informationen gibt es unter: [www.antonio-ugia.de](http://www.antonio-ugia.de) oder unter [www.facebook.com/Kunst.Ugia](https://www.facebook.com/Kunst.Ugia)